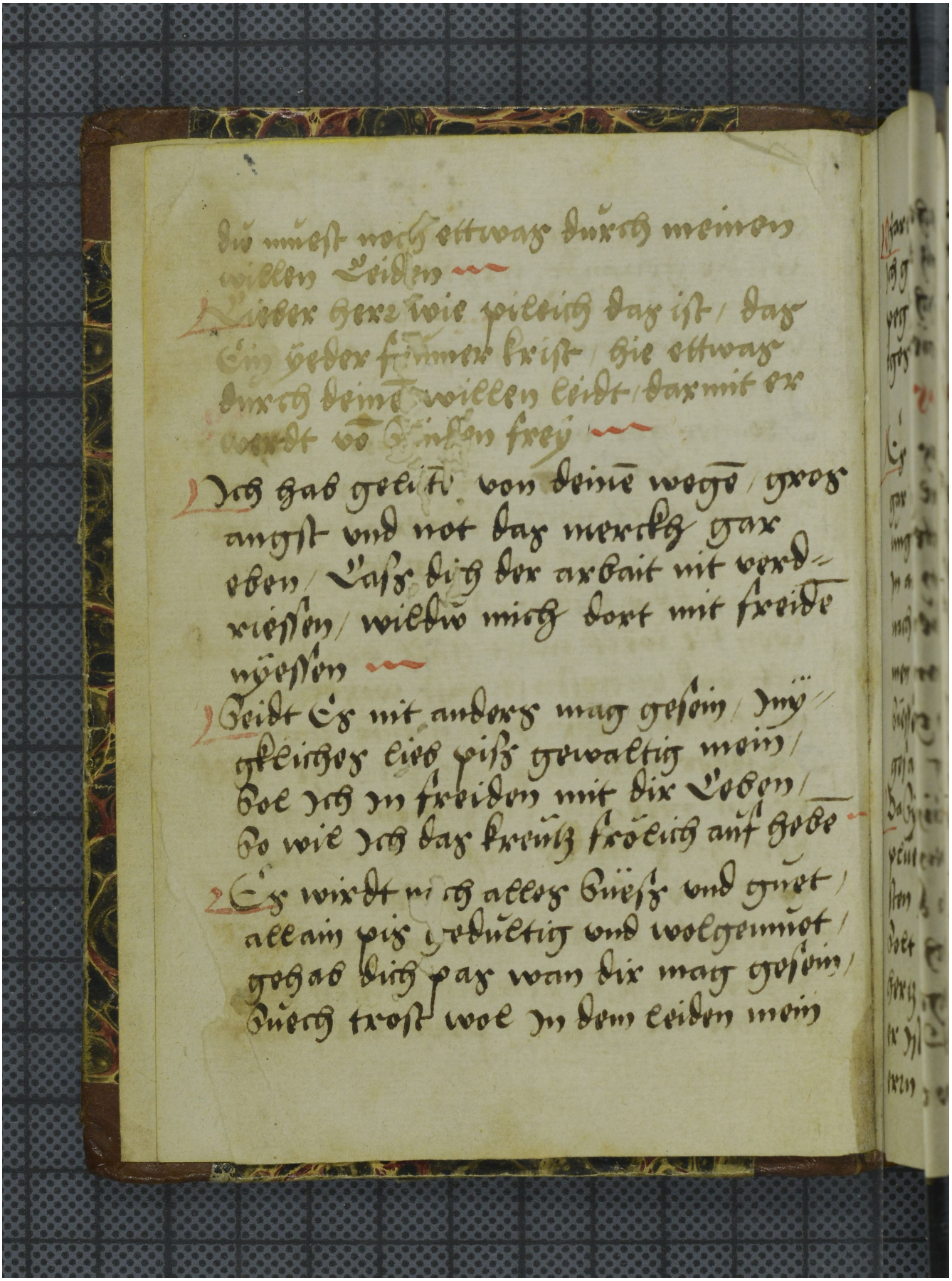
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=267
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



du muest noch ettwas durch meinen
willen leiden

2 Lieber herz wie pilleich das ist / das
ein yeder frumer krist / hie ettwas
durch deine willen leidt / darmit er
werdt vo sünden frey

1 Ich hab geleit von deine wegen / grosz
angst und not das merckh gar
eben / Lasz dich der arbait nit verd-
riessen / wiltu mich dort mit freide
wyessen

2 Leidt es nit anders mag gesein / Inn
gleichnus eins pisz gewaltig mein /
bel ich in freiden mit dir leben /
so wil ich das kreuz fröeich auf hebe

2 Es wirdt mich alles süesz und guet /
allain piz gedultig und wolgemuet /
gehab dich paz wan dir mag gesein /
Euech trost wol in dem leiden mein